



# **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

DCCCXCVIII. Markgraf Ludwig weist die Mannen, welche in den Vogteien  
Jagow und Stolp besessen sind, mit deren Vesten an den Herzog Barnim  
den Aeltern von Pommern, am 21. Dezember 1349.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

oder mag, darzu fulln die andern Herrn und Tail mit all irr Macht in getrewlich sein geholfen. Auch ist mer geredet, daz alle Pfandschaft und angeuell, Vest, Stet, Lät und Gut, die unsern vorgebant lieben Brudern Herzog Stephan, Wilhalm und Albrecht von unser lieben Frawen Margaret der Romischen Kayserinn und von unsern liebn Mum Frawen Reichgarten, Herzogin ze Bayern, oder von andern Läuten, wie die genant sind, angevallen mugen, die zu dem Land und Herschefften gen nydern Bayrn gehören, wenn si ledig werdent, bei in fulln beleibn: und daz wir all die vorgebant Taeding in allen Stucken, Püncten und Artikeln, als vorgeschriben stet, staet gantz und unzerbrochen habn wellen, dez haben wir und unser vorgebant lieb Bruder Herzog Stephan ainen Ayd zu den Heiligen gefworn und daruber ze Urchund etc., datum Lantsperch anno Dom. DCCCXLVIII. Dominicâ ante Nativitatem Beate Marie.

Nach Desel, Script. rer. Boicar. II, 176—177. Mettenhoyer, Geschichte der Herzoge von Bayern, S. 265 f. und Scheidt's Bibl. hist. Gött. I, S. 253 — an beiden letztern Orten mit dem Datum: Dominica intra nat. B. Marie, also wohl vom 13. September.

DCCCXCVIII. Markgraf Ludwig weist die Mannen, welche in den Vogteien Jagow und Stolp besessen sind, mit deren Besten an den Herzog Barnim den Aeltern von Pommern, am 21. Dezember 1349.

Wy Lodewig, van godes genaden Markgreue tu brandenborg vnd tu luziz, pallantzgreue by dem ryne, Hertoghe tu beirn vnd in kernthin, des hilghen romeschen rykes ouerste Kemerer, Greue tu Tyrol und tu Gortz, vnd Voget der godeshuser aglei, Trient vnd prichsen, Bekennen openbar vor allen cristen luden, dat wi met guden willen vnd met beraden mude hebben gewyfet vnd wysen di manne, di beseten sint in den twen voydien tu Jaghow vnd Stolp met den vesten an den edeln vorsten vnser liuen Omen Hertoghen barnym van Stettyn den oldesten, also alle di briue sprecken, di wi beider sit dar ouer gegeben hebben. Des tu groter orkunde, so hebbe wi vnse ingesegel an dessen brief gehangen, di gegeben is tu Stettyn, na godes gebort dritein hundirt iar dar na in dem neghen vnd virtegesten iar, an sand thomas dage, des hilghen apostel.

Nach dem Originale im Königl. Geh. Kab. Archive. — Abdrucke in Schwarz Pommerscher Lehnsh. S. 392 und Klöden's Walsemar III, S. 512.

DCCCXCIX. Markgraf Ludwig beurfundet seine Versöhnung mit Sachsen, Anhalt, Mecklenburg, Barby und Magdeburg und ihr Compromiß auf den König von Schweden, am 2. Februar 1350.

Wir Ludwig, von Gottes Gnaden etc. voriehen, dals zwischen uns und allen unsern Helffern vff ein seyten, und den Hochgebornen Fürsten und Herrn, Herrn Rudolffen,